



## Fachtagungen 2017

### Fachtagungen der Klinik Schützen Rheinfelden

- vertiefen interaktiv Themen aus Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie, mit anerkannten Expertinnen und Experten und in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachgesellschaften.
- stellen schulübergreifend Behandlungsmethoden aus Somatik, Psychotherapie und Sozialpsychiatrie vor – teils «State of the art»-Inputs, teils innovative Ansätze.
- kümmern sich um sonst wenig behandelte, teils nicht akademische Themen, die im praktischen Alltag zu grossen Belastungen führen.
- fördern den interdisziplinären, kollegialen Austausch in Diskussionen, Workshops und spannenden Begegnungen.
- fallen auf durch themenbezogene gesellschaftliche und soziale Reflexionen sowie kulturelle Beiträge und Events.
- überraschen die Teilnehmenden mit ihrem gepflegten Rahmen, mit den freundlichen Seminarräumen des Hotels Schützen Rheinfelden und seiner hochstehenden Gastronomie.
- werden von jeweils 100 bis 250 ärztlich, therapeutisch und pflegerisch Tätigen aus Psychiatrie / Psychotherapie und Psychologie, Allgemeinmedizin und Innerer Medizin sowie den jeweiligen im Zentrum stehenden Fachgebieten besucht; auch weitere Interessierte sind willkommen.

**Wir hoffen, dass auch Sie bei einer der nächsten Tagungen im Schützen dabei sein werden!**



**Dr. med. Hanspeter Flury**

FMH Psychiatrie und Psychotherapie  
Chefarzt und Klinikdirektor

---

Donnerstag, 26. Januar 2017, 9.00–17.30 Uhr

---

**Tagung Psychoonkologie – «Psychoonkologie und Palliative Medizin/Care»**

2017 führen die Klinik Schützen Rheinfelden und die Schweizerische Gesellschaft für Psychoonkologie – unter dem Patronat der Krebsliga Schweiz – bereits zum 8. Mal eine Tagung Psychoonkologie durch. Diese richtet sich an alle, die Krebspatienten behandeln, bringt Updates und fördert den interdisziplinären Dialog zwischen ärztlich, psychoonkologisch und pflegerisch Tätigen. Diesmal steht die Tagung unter dem Leit-Thema «Psychoonkologie und Palliative Medizin/Care».

---

Freitag, 17. März 2017, 9.00–17.30 Uhr

---

**Rheinfelder Tage – «Psychosomatik und das Handwerk: Skills und Techniken»**

Fortbildungsreihe zu Psychosomatik, in gemeinsamer Trägerschaft mit der Schweizerischen Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin (SAPPM), mit wechselndem Themen-Schwerpunkt.

Am Freitag, 17. März steht das psychosomatische Handwerk im Zentrum, die verschiedenen Skills, Fertigkeiten, Techniken und Vorgehensweisen, die die Arbeit des Psychosomatikers ausmachen.

**Am Vortag – Donnerstag, 16. März – findet ein Intensiv-Seminar «Motivational Interviewing» mit Prof. Stephen Rollnick, der diese Technik entwickelt hat, statt (in englischer Sprache).**

---

Donnerstag, 29. Juni 2017, 9.00–17.30 Uhr

---

**Tagung Psychotherapie – «Psychotherapie und die Liebe»**

Zweifellos sind Beziehungsschwierigkeiten und -wünsche für alle Menschen – und darum auch in Psychotherapien – wichtige Themen. Doch wie ist es mit der Liebe? Wie gehen Therapeutinnen und Therapeuten verschiedener psychotherapeutischer Richtungen mit diesem Thema um? Erhöhen Psychotherapien die Fähigkeit, Beziehungen zu gestalten, fördern sie die Fähigkeit zu lieben, und wenn ja wie? Diesen Fragen geht die Tagung aus unterschiedlichen Perspektiven nach.

---

Donnerstag, 7. September 2017, 9.00–17.30 Uhr

---

**Tagung Sexualmedizin**

Das Thema Sexualität wird in Aus-, Weiter- und Fortbildung vernachlässigt. Nicht in den jährlichen Tagungen unserer Reihe Sexualmedizin, für Tätige aller Fachrichtungen, v. a. aus Gynäkologie, Psychiatrie/Psychotherapie, Grundversorgung, Psychologie und Sexualberatung. 2017 zum Thema «Alles offen? Die Vielfalt sexueller Identitäten als Herausforderung in Behandlungen.»

---

Freitag, 3. November 2017, 9.00–17.30 Uhr

---

**Rheinfelder Tage – «Psychosomatik und Neurologie»**

32. Ausgabe der Rheinfelder Tage Psychosomatik, diesmal zum Thema «Psychosomatik und Neurologie». Neurologische Themen sind für Spezialisten, Grundversorger und psychotherapeutisch Tätige oft sehr anspruchsvoll, gerade mit ihren psychosomatischen Aspekten von Diagnostik, Therapie und Rehabilitation sowie der Betreuung und Führung Erkrankter wie ihrer Angehörigen. Die Tagung bringt Updates zu diesen Themen aus verschiedenen Blickwinkeln.

---

Donnerstag, 7. Dezember 2017, 9.00–17.30 Uhr

---

**Tagung «Psychosomatik und Arbeit» – «Behandelnde als Patientinnen und Patienten»**

Seit 2009 jährlich durchgeführt, mit Themen zu Psychosomatik und Arbeit (inkl. Versicherungsmedizin). Wenn medizinisch, pflegerisch und therapeutisch Tätige selber krank und behandlungsbedürftig werden, stellt dies sie selber, ihr Umfeld und die für ihre Behandlung Zuständigen vor besondere Herausforderungen. Hintergründe und Lösungsansätze dazu werden aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.